



BAND 21
STUDIEN DES AACHENER KOMPETENZZENTRUMS
FÜR WISSENSCHAFTSGESCHICHTE



Maren Friederike Weber

SVEN EFFERT (1922–2000) LEBEN UND WERK

kassel
university
press

Das vorliegende Werk zeichnet ein detailliertes Bild Sven Efferts (1922–2000) im Spiegel seiner Zeit und analysiert dessen Einfluss auf den heutigen Stand der Kardiologie und Biomedizinischen Technik.

Effert etablierte unter anderem die Echokardiographie in Deutschland, bereitete hier den Weg für die Erstimplantation eines Schrittmachers und entwickelte durch seine Arbeiten das heute noch angewandte Monitoring im Verlauf eines akuten Myokardinfarkts.

Als einer der Gründungsordinarien der Medizinischen Fakultät der RWTH Aachen führte Effert den Lehrstuhl für Innere Medizin I in interdisziplinärer medizinisch-technischer Orientierung.

In diesem Zusammenhang erwirkte er auch die Gründung des Helmholtz-Instituts an der RWTH – der wohl bedeutendste Verdienst Efferts für die Entwicklung der Biomedizinischen Technik in Deutschland.